medlouxx ®

applied photomedicine

Made in Germany

Eine neue Dimension in der Photomedizin

Die moderne Photomedizin und ihr therapeutischer Einsatz stoßen gegenwärtig häufig an eine von der Natur gegeben Grenze, die geringe Eindringtiefe von Photonen in humanes Gewebe. Diese beträgt für sichtbare und nah-infrarote Strahlung nur wenige Millimeter und wird durch die Absorptionskoefffizenten des Gewebes bestimmt. Diese sind Materialkonstanten, die nicht veränderbar sind und die die Eindringtiefen elektromagnetischer Strahlung bestimmen.

Als erstes und einziges therapeutisches System weltweit nutzt medlouxx einen speziellen physikalischen Effekt, den QIT-Effekt (quantumoptisch induzierte Transparenz) um die Wirkungstiefen von Photonen in humanem Gewebe zu erhöhen. Der QIT-Mechanismus verändert nicht die materialbedingten Absorptionskoeffizienten sondern beeinflusst die bei Absorptionsvorgängen ablaufenden quantenmechanischen Prozesse. Die Wirkungstiefen von Licht in biologisches Gewebe erhöhen sich dabei signifikant.

Dadurch wird Knochengewebe des Schädelknochens, der Wirbelsäule oder von großen Gelenken durchstrahlbar, selbst wenn die dabei applizierten primären Lichtleistungen moderat sind. Dies gilt erst recht für Muskelgewebe und Bindegewebe, wo medlouxx wesentlich größere Wirkungstiefen erreicht.

Die medlouxx- Therapien sind das Ergebnis der Zusammenarbeit verschiedener deutscher Universitäten und Universitätskliniken.

Prinzip

Primäres Objekt aller medlouxx-Behandlungen sind die Mitochondrien. Im Verlaufe der Evolution wurden diese zu Bestandteilen aller eukaryotischen Zellen, behielten dabei aber ihr ursprüngliches Licht-Absorptionsverhalten bei. Die Folge ist, daß alle eukaryotischen Zellen das gleiche photobiologische Verhalten zeigen, eine neuronale Zelle verhält sich photobiologisch wie eine Osteoblast-Zelle, eine Fibroblast- Zelle wie eine Myocard- Zelle, eine Mastzelle wie eine Muskelzelle. Die medlouxx- Strahlung ist exakt an die zwei infraroten Doppel- Absorptionsbanden von Cytochtom-C Oxidase angepasst und garantiert dadurch die maximale Anregungseffizienz von ATP.

Dies hat drei wesentliche Wirkungen:

1. **der Energiestoffwechsel der Zelle wird normalisiert**
2. **das ATP in seiner Funktion als massenger Molekül initiiert die erhöhte Stimulation der zellulären DNA/RNA Replikation**
3. **die Normalisierung des mitochondrialen Stoffwechsels führt zu einer Reduktion der Bildung von reaktiven Sauerstoffspezies im Mitochondrium, PGE 2 und CoX2 werden durch die Bestrahlung lokal reduziert, beide Wirkungen führen zum Abklingen von Entzündungszuständen.**

Diese Wirkungscharakteristika bilden die Grundlage für die einzigartigen regenerativen Effekte der medlouxx Behandlungen.

Infolge des QIT Effektes erreicht die hochspezifizierte Strahlung tiefe Gewebeschichten im Muskelgewebe, im Bindegewebe und sogar in Knochengewebe. Zum erstenmal werden damit wirksame transkraniale Behandlungen möglich, der Weg ist frei für nicht-invasive, kausale Behandlungen neurodegenerativer Erkrankungen, psychiatrischer Erkrankungen und chronischer Kopfschmerzzustände.

Die medlouxx Emission durchdringt das Hüftgelenk, das Kniegelenk und auch die Wirbelsaule und all dies mit nicht-ionisierender infraroter Strahlung.

“medlouxx” ist ein Kunstwort, abgeleitet von “mitochondrial excitation due to lowering of light absorption”

medlouxx ®
applied photomedicine
Made in Germany

medlouxx Therapien sind primär auf mitochondriale Anregung ausgerichtet. In Verbindung mit der, durch den QIT Effekt induzierten großen Wirkungstiefe, ergibt sich ein ungewöhnlich breites

Therapeutisches Spektrum

Neurodegenerative Erkrankungen
Parkinson'sche Erkrankung
Amyotrophe Lateralsklerose (ALS)
Spinale Muskuläre Atrophie
Alzheimer'sche Erkrankung

Psychatrische Erkankungen
somatische Depression
Ängstlichkeit und Furcht
Burn-out Syndrome

Neurologische Erkrankungen
chronische Migräne
Spannungskopfschmerz
Clusterkopfschmerzen
Epilepsie

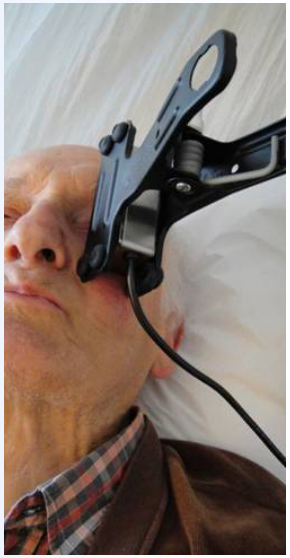
Traumatische Gehirnerkrankungen

Periphere Nervenverletzungen

Dysfunktionen des Hörkortex
chronischer, subjektiver Tinnitus

akute and chronische Wundheilung
chronische Wunden
diabetischer Fußulcus

Akute and chronische Gelenkerkrankungen
Gonarthrose
rheumatische Arthitis
ischämische Osteonekrosen
Osteoporose



Akute und chronische Sehnenentzündungen
Akute und chronische Bändererkrankungen

Augenerkrankungen, insbesondere Makuladegeneration
HNO- Erkrankungen, insbesondere Sinusitiden, Hörsturz

Integrative Medizin
Reduktion chemotherapeutischer Nebenwirkungen

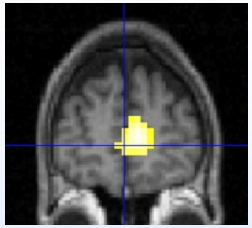
Fruchtbarkeitsstörungen

das Gerät

medlouxx Geräte emittieren multi-spektrale, monochromatische, nicht-kohärente, infrarote Strahlung

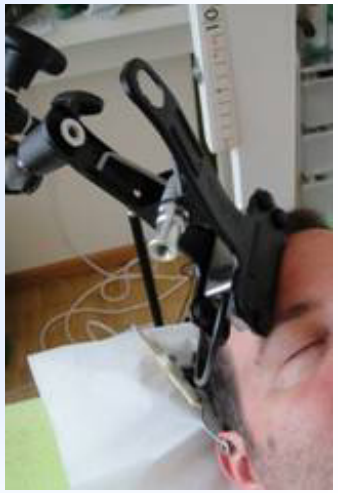
Die medlouxx Geräte sind klein und handlich, wie moderne Smartphones !
Sie haben eine berührungsempfindliche Glasoberfläche als Eingabeeinheit. Die Bedienung ist einfach und intuitiv. Alle medlouxx Behandlungen sind nicht-invasiv und schmerzfrei. Die Behandlungen induzieren keine nachteiligen Wirkungen und sind nebenwirkungsfrei.
Ein System zur akusto-optischen Neuromodulation ist in alle medlouxx-Geräte integriert. Es kann zur Behandlung des chronisch subjektiven Tinnitus eingesetzt werden sowie zur Behandlung von Schlafstörungen und zum Stressabbau.
Die medlouxx Bestrahlköpfe werden im Kontaktmodus appliziert. Dies garantiert reproduzierbare Behandlungsbedingungen und stellt sicher, daß optimale Energiedichten das Zielgewebe erreichen. Medlouxx verfügt über austauschbare Bestrahlungsköpfe für Neurologie/Orthopädie und Dermatologie. Die maximale optische Ausgangsleistung beträgt 1 W.

medlouxx ®
applied photomedicine
Made in Germany



Neurodegenerative Erkrankungen

Mitochondriale Dysfunktion von Neuronen sind die primäre Ursache der Parkinson´schen Erkankung (PD), der Alzheimer Demenz und der amyothrophen Lateralsklerose (ALS). Aufgrund der massiven und kontinuierlichen Fehlschläge der Pharmaindustrie bei der Entwicklung wirksamer Medikamente für neurodegenerative Erkrankungen stellt die natürliche und nebenwirkungsfreie medlouxx-Therapie eine wichtige und risikolose Alternative dar. Dies um so mehr, da die medlouxx Therapie einen kausalen Ansatz hat, das heißt auf die Ursache und nicht auf die Symptome der Erkrankungen zielt. Die aus der neuronalen mitochondrialen Dysfuntion resultierenden neurometabolischen und neurovaskulären Kopplungsdefizite werden mit dem medlouxx Verfahren ursächlich behandelt.

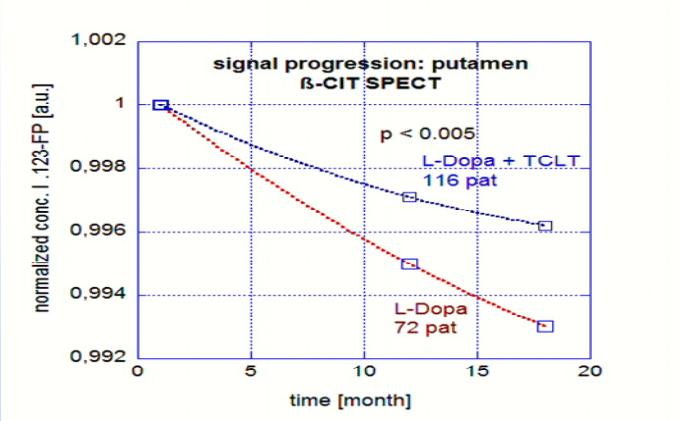


Zum erstenmal ermöglicht das medlouxx Verfahren eine wirksame optische Stimulation neuronaler Zellen, da der QIT-Effekt die Transmission der Photonen durch den Schädelknochen und die dura mater signifikant erhöht. Die kortikale Energiedichte, die nach Transmission durch den Schädelknochen und die dura mater erreicht wird, liegt bei 4-6 J/cm², ein Wert, bei dem von Lapchak et.al. eine ATP-Erhöhung im gesamten Gehirn auf 160 -180 % nachgewiesen wurde.

Medlouxx behandelt die Ursachen der neurodegenerativen Erkrankungen, es behandelt nicht die Symptome ! Dies stellt ein neues medizinisches Paradigma bei der Behandlung von Erkrankungen des Gehirns dar !

Indikationen:

Parkinson'sche Erkrankung
amyotrophe Lateralsklerose (ALS),
Spinale musculäre Atrophie,
Alzheimer'sche Erkrankung



Unsere klinischen Studiendaten zeigen, daß die medlouxx Behandlung in adjuvanter Kombinatin mit L-Dopa die Progressionsrate der PD um mindestens einen Faktor 2 reduziert ! Die Patienten gewinnen Lebensqualität und Lebenszeit !

Literaturnachweise

Margaret A. Naeser and Michael R. Hamblin
Potential for Transcranial Laser or LED Therapy to Treat Stroke, Traumatic Brain Injury and Neurodegenerative Disease
Photomedicine and Laser Surgery Volume 29, Number 7, 2011

Javad T. Hashmi,Ying-Ying Huang, Bushra Z. Osmani, Sulbha K. Sharma, Margaret A. Naeser, Michael R. Hamblin
Role of Low-Level Laser Therapy in Neurorehabilitation
PM R. 2010 December ; 2(12 Suppl 2): S292–S305.
doi:10.1016/j.pmrj.2010.10.013.

Lapchak PA
Transcranial near-infrared laser therapy applied to promote clinical recovery in acute and chronic neurodegenerative diseases,
Expert Rev Med Devices 2012 Jan;9(1):71-83. doi: 10.1586/ERD.11.64]

J.Steinbrinck *PhD-Thesis, Univ.Clinic Charitè Berlin, Cinic for Neurology*

Empfehlungen und Erfahrungen

Dr.med. G. Eisenhaber, neurologist, Hamburg, Germany
Dr.med. B. Vogelaar, neurologist, Lelystad, Netherland
Dr.med. R.Devianti, general practitioner, Jakarta, Indonesia
Dr. med. G. Kunz, general practitioner , Neu Anspach, Germany
Prof.Dr.med. S.Rangkuti, HWA to University, Amsterdam, Netherland
Dr. med. Kevin Lowe, Randwick NSW , Australia

medlouxx ®
applied photomedicine
Made in Germany

schwere somatische Depression, Ängstlichkeit und Burn-out Syndrome

Die medlouxx Stimulation des prefrontalen Kortex, der eine entscheidende Rolle bei Depression und anderen psychiatrischen Krankheitsbildern spielt, verbessert die mitochondriale neurometabolische und neurovaskuläre Kopplung. Zusätzlich erhöht sich der zerebrale Blutfluss im bestrahlten Areal, wie in klinischen Studien gezeigt wurde.

Die Behandlung reduziert signifikant den Hamilton Depression Score und den Hamilton Anxiety Score nach zweiwöchiger Behandlung und verbessert den psychologischen Status der Patienten nachhaltig, wie in einer klinischen Studie an der Harvard Medical School, Boston (USA) und am Wellmann Center for Photomedicine nachgewiesen wurde.

Das medlouxx Therapieprotokoll benutzt exakt die Behandlungsparameter der klinischen Studie der Harvard Medical School. Der QIT- Effekt garantiert eine optimale kortikale Energiedichte von 4 J/cm² an den Neuronen des prefrontalen Kortex. Die primäre Energiedichte beträgt dabei 60 mW/cm² so daß thermische Wirkungen auf der Kopfhaut vernachlässigbar sind.

Die Behandlungen sind sicher, risikolos und generieren keine Nebenwirkungen oder unerwünschte Begleiterscheinungen. Die Behandlung mit Antidepressiva kann reduziert oder abgesetzt werden. Wir beobachten häufig Sofortwirkungen, die depressive Symptomatik verschwindet bereits nach einer Behandlung.

Weitere Indikationen :

Epilepsie

Migräne

Spannungskopfschmerz

Clusterkopfschmerz

erfolgreiche Behandlung einer multi-focalen Epilepsie
bei einer 12-jährigen Patientin
Dr.A.Wirz-Rudolfi, Basel

Literaturnachweise

Fredric Schiffer, Andrea L Johnston, Caitlin Ravichandran, Ann Polcari,
Martin H Teicher, Robert H Webb and Michael R Hamblin

Psychological benefits 2 and 4 weeks after a single treatment with
near infrared light to the forehead: a pilot study of 10 patients with
major depression and anxiety
Behavioral and Brain Functions 2009, ***5:46***

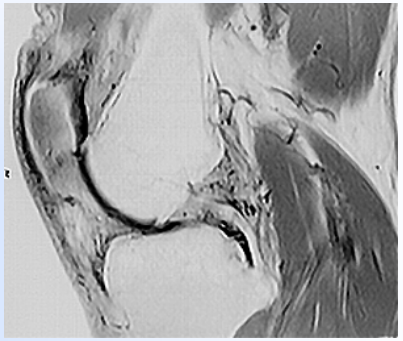
Paul A. Lapchak
Taking A Light Approach to Treating Acute Ischemic Stroke Patients: Transcranial Near-Infrared Laser Therapy Translational Science
Ann Med. 2010 December ; 42(8): 576–586.
doi:10.3109/07853890.2010.532811.

Empfehlungen und Erfahrungen

Dr.med. B. Vogelaar, specialist in neurology, Lelystad, Netherland
Dr.med. G. Eisenhaber, specialist in neurology, Hamburg, Germany
Dr.med. R.Devianti, general practitioner, Jakarta, Indonesia
Dr. med. G. Kunz, orthopedist and general practitioner , Neu Anspach, Germany
Prof.Dr.med. S.Rangkuti, HWA to University, Amsterdam, Netherland
Dr. med. Kevin Lowe, Randwick NSW , Australia

medlouxx ®
applied photomedicine
Made in Germany

Orthopädie und Schmerztherapie



Die physiologischen Wirkungen der medlouxx Bestrahlung

- Reduktion von Entzündungen durch Absenken von IL-1
- verbesserte Wundheilung durch erhöhten Fibroblast-und Mastzellstoffwechsel
- Reduktion von Schmerzen durch erhöhte ß-Endorphin Ausschüttung und Vasodilation
- Regeneration von Gewebe durcherhöhte DNA/RNA Synthese
- lokale Erhöhung der Blut-und Lymphzirkulation
- Reduktion von Schwellungen und Ödeme

Indikationen für medlouxx Schmerzbehandlungen:

Arthrosen, Lumbago, Zervikalsyndrom, Intercostalneuralgien, Myogelosen und Wundschmerzen

Das klinisch erprobte medlouxx- Indikationsspektrum für orthopädische Erkrankungen

- Gonarthrose, Rhizarthose, Coxarthrose, Polyarthrose der Finger , Zervikalsyndrom, Gelenkschmerzen
- rheumatische Arthritis
- Muskelerkrankungen
- Tendinopathien: Carpal Tunnel Syndrom, laterale Epicondylitis, Achillodynie, fasciitis plantaris, Infraspinatus
- Hämatome
- Bursitis
- chronische Entzündungen

Rückenschmerzen

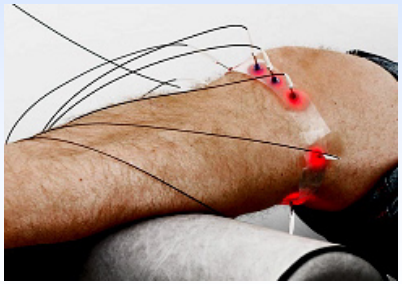
Behandlung
Medlouxx locus dolendi
16 Joule = 4 min pro Areal, wenigstens 3 Areale, täglich über 2 Wochen , 10 – 12 Behandlungen

Tendinose der Achillesehne – Achillobursitis

infolge excessiver Beanspruchung oder degenerativer arthritischer Erkrankung

Behandlung
Kühlung vor der medlouxx Behandlung !
medlouxx locus dolendi
8 Joule = 2 min pro Areal, bilateral, täglich über 2 Wochen
10 – 15 Behandlungen

Knieschmerzen



Behandlung:
Medlouxx in poplitealer Position
Medloux entlang der lateralen und frontalen Gelenkspalte,
16 Joule = 4 min pro Areal, wenigstens 3 Behandlungsareale, täglich über,2 Wochen, ca. 10 – 12 Behandlungen

Empfehlungen und Erfahrungen

Dr.med. K.Benner, Hochheim, Germany
Dr.med. W.Perschke, Wildenfels Germany
Dr.med. K.Köppl, Unterschleißheim,Germany
Dr.med. W.Milech, Hetzdorf, Germany
Dr.med. Christidis,Athens, Greece

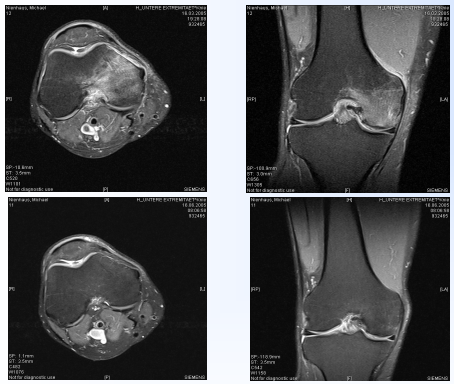
medlouxx ®
applied photomedicine
Made in Germany

Knochenstoffwechselerkrankungen

Die regenerativen Wirkungen beruhen auf der durch die medlouxx Bestrahlung induzierten Verschiebung des Knochenstoffwechselgleichgewichtes auf die Knochengewebe produzierende Seite: Der zelluläre Stoffwechsel der Osteoblasten wird unter Bestrahlung stark erhöht, der der Osteoklasten dagegen verändert sich kaum. Der Stofffwechsel von Chondrozythen erhöht sich um das 3,5-4fache, die Blutmikrozirkulation im Knochengewebe steigt signifikant an. Die zellulären Wirkungen der medlouxx Bestrahlung wurden in einer klinischen Studie am Universitätsklinikum Heidelberg nachgewiesen.

Klinisch erprobte Indikationen

- *Osteoporose*
- *ischämische Osteonekrose*
- *Morbus Ahlbäck*
- *Morbus Osgood Schlatter*

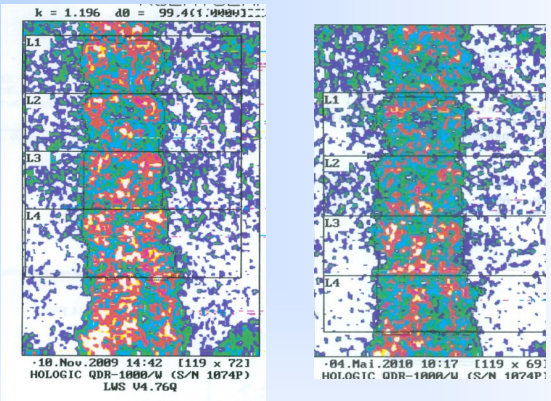


fMRI vor der Behandlung einer spontanen Osteonekrose des Knies

fMRI nach der Behandlungsserie

constitutio ad integrum des Kniegelenkes !

Behandlung einer spontanen Osteonekrose des Knies



signifikanter Anstieg des BMI nach medlouxx Bestrahlung der lumbalen Wirbel L1-L4, gemessen mittels Osteodensitometrie

medlouxx ®
applied photomedicine
Made in Germany

altersbedingte Makuladegeneration

medlouxx Position: lateral Augapfel
Behandlungszeit: 10 min
Dosis: 14 J/cm²

„Tatsächlich, eine der besten Indikationen in meiner Praxis ist die Macula- Degeneration, ein häufige Ursache für die Erblindung älterer Menschen. Wenn man das unvermeidliche Fortschreiten dieser Erkrankung stoppen kann, kann dies als außergewöhnlicher Erfolg bezeichnet werden. Dies ist der Fall für die meisten meiner Macula-Patienten, die mit medlouxx behandelt wurden. Man kann medlouxx direkt auf den Augapfel aufsetzen ohne Risiken für die Retina. Eine Bestrahlung von10 Minuten pro Auge genügt für den Stop der Progression“

treatment of macula degeneration
by Dr.Wirz, Basel, Switzerland

testimonials from medlouxx user`s
Dr. S.Kunz, Neu Anspach,germany

medlouxx ®
applied photomedicine

Made in Germany

Onychomykose

NEU !

Das medlouxx Gerätesystemm vefügt über einen Spezialkopf zur Behandlung der Onychomykose. Dieser Laser-Bestrahlkopf emittiert infrarote Strahlung. Die Bestrahlparameter sind so eingestellt, daß das Gewebe des Pilzes (Trichophyton rubrum) photothermolytisch elimiert wird, ohne das umgebende Gewebe thermisch zu schädigen. Die Behandlung ist hocheffektiv, eine bis maximal zwei Behandlungen reichen aus, um den Fußpilz dauerhaft zu beseitigen. Das Behandlungsverfahren gilt in der Dermatologie als „Goldstandard“ für die Behandlung der Onychomykose.

Die Behandlung kann als IgL Leistung abgerechnete werden, üblich snd Sätze von 150-250 Euro pro Behandlung.

Ein detailliertes Behandlungsprotokoll wird mitgeliefert.

Literaturnachweise

W. Banzer, M. Hübscher and D. Schikora,
Laserneedle Therapy for Spontaneous Osteonecrosis of the Knee
Photomedicine and Laser Surgery, Volume 26, Number 4, 2008

V.Haxsen, D.Schikora, U.Sommer, A. Remppis, J.Greten and C. Kasperk

"RELEVANCE OF LASER IRRADIANCE THRESHOLD IN THE INDUCTION OF ALKALINE PHOPHATASE OF HUMAN OSTEOBLAST CULTURES"

Las.in Med.Sci (2008), DOI 10.1007

Empfehlungen und Erfahrungen

Dr.med. Rosbach-Kurschat, Börnicke, Germany
Dr.med.G.Kunz, Neu Anspach, Germany
Dr.med. B.Verweijen, Schiedam. Netherland
Dr.med.Winden-Vereb, Berlin. Germany

medlouxx ®
applied photomedicine
Made in Germany

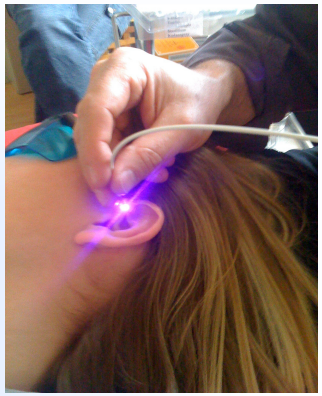
chronischer, tonaler, subjektiver Tinnitus

Der Tinnitus- Ton wird durch dysfunktionale,synchrone Aktivität neuronaler Gruppen im Hörkortex erzeugt. Es ist ein imaginäres Geräusch, physikalisch nicht messbar oder beeinflussbar und im chronifizierten Zustand vom Hörsystem des Ohres entkoppelt. Auslöser der neuronalen Veränderungen sind Kompensationsmechanismen im Hörsystem, die durch Schädigungen an den inneren cochlearen Haarzellen hervorgerufen werden.
Ziel aller existierenden therapeutischen Ansätze ist es, kortikale Reorganisationsprozesse in den betroffenen auditorischen Arealen zu induzieren.
Dazu werden ggw. drei verschiedene Ansätze verfolgt:

- die "laterale Hemmmung" mittels gefilterter akustischer Masken /1/
- die “kontrollierte Überlagerung” (CR® neuromodulation), mittels asynchroner Tonfolgen /2/
- und die "Musik Therapie”, die insbesondere den aktiven Anteil limbischer Strukturen an der Aufrechterhaltung und Verfestigung des chronischen Tinnitus berücksichtigt. /3/

Diese drei rein akustischen Strategien sind nicht geeignet, die zellulären Schädigungen in der Cochle zu behandeln, die in der Initialphase die Entwicklung des chronischen Tinnitus ausgelöst haben, die die Ursache der Erkrankung sind !

Die medlouxx Tinnitus Therapie kombiniert eine akustische Behandlung des auditorischen Kortex mit einer Lasertherapiebehandlung der Cochlea, d.h. sie bezieht die Behandlung der Ursache des Tinnitus mit ein !
Das medlouxx Verfahren zielt darauf ab, regenerative Wirkungen in den inneren Haarzellen zu stimulieren und gleichzeitig die kortikale Reorganisation des “Tinnitus-Gedächtnisses” durch laterale Hemmung zu induzieren. Dazu wird individuell angepasste, frequenzgefilterte Musik zur akustischen Maskierung eingesetzt.
Die medlouxx Strategie berücksichtigt damit auch den wesentlichen Einfluß des limbischen Systems und seiner Wechselwirkungen mit dem auditorischen Kortex bei der Stabilisierung des Tinnitus.



Die medlouxx- Tinnitus Therapie ist der gegenwärtig einzige therapeutische Ansatz, mit dem es möglich ist, sowohl die Ursache der Tinnitus Erkrankung als auch seine kortikale Manifestation zu behandeln !

Literaturnachweise

/1/ Pantev C, et al. (2004) Lateral inhibition and habituation of the human auditory cortex. Eur J Neurosci 19:2337–2344]
/2/ B. Lysyansky, O.P. Popovych, P.A. Tass: Desynchronizing anti-resonance effect of the m:n ON-OFF coordinated reset Stimulation; Journal of Neural Engineering 8, 036019 (2011)]
/3/ Sigron Krausse E. Klang als Therapie - Musik bei Tinnitus. Tinnitus Forum 2005; 1: 80 – 81]
/4/ Ch. Siedentopf, D.Schikora, A.Schlager et.al. Neuroscience Letters 411 (2007) 189–193

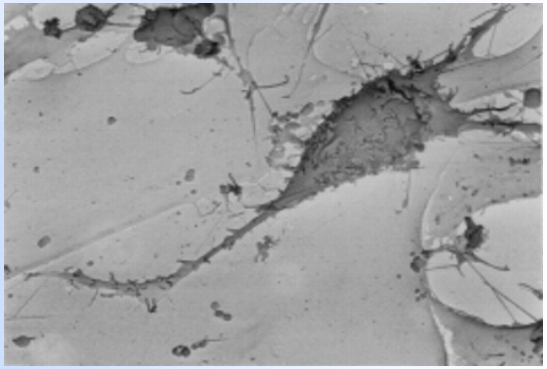
Empfehlungen und Erfahrungen

Dr.med. T. Duijvestijn, Groenveld, Netherland
Dr.med. F. Ernest. Chvalcov, Tschech Republik
Prof.Dr.med. S.Rangkuti, HWA to Univ., Amsterdam, Netherland

medlouxx ®
applied photomedicine
Made in Germany

Wundheilung

Die Wundheilung ist ein sehr stark Energie verbrauchender Vorgang. Das ATP-induzierende medlouxx Verfahren ist damit ein sehr geeignetes Mittel. In allen Phasen des Wundheilungsprozesse, also in der Entzündungsphase, der Proliferationsphase, der Remodellierungsphase und der Maturationsphase beeinflußt die medlouxx Strahlung die Heilungsvorgänge positiv:



Fibroblast Zelle umgeben von Mastzellen

beschleunigte Leukocyten Infiltration – die Aktivität der Neutrophilen,Monocythen und Lympozythen und ihrer Derivate läuft beschleunigt ab.

erhöhte Makrophagen Aktivität – die Aktivität der Makrophagen in der Phagocythose, der Wachstumsfaktor-Sekretion und der Kollagen-Stimulation ist unter medlouxx Bestrahlung erhöht

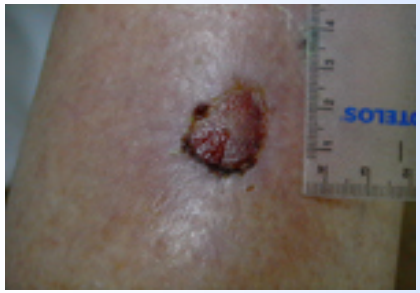
erhöhte Neovaskularisation – die signifikante Angiogenese unter medlouxx Bestrahlung unterstützt die Revaskularisationsvorgänge durch verbesserte Perfusion und Oxygenierung

erhöhte Fibroblast Proliferation – die Anzahl der Fibroblasten erhöht sich unter Bestrahlung, die durch die Fibroblasten vermittelte Kollagen- Produktion steigt an

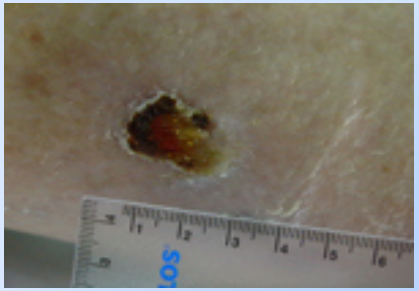
Fallbeispiel

Patient, w, 54 J, 9 Monate dauernder therapieresistenter Fußulcus, 12 medlouxx Behandlungen innerhalb 4 Wochen

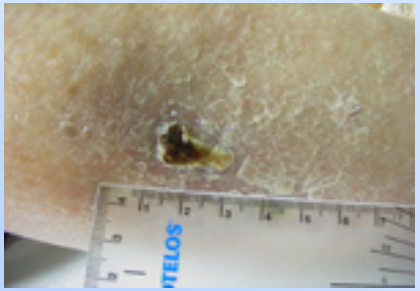
Diagnose:
Wundheilungsstörung aufgrund insuffizienter Blutzirkulation und bakterieller Wundinfektion mit polyneuropathischem Hintergrund



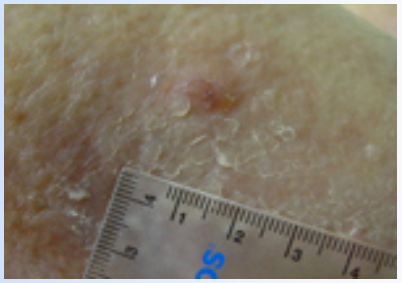
Woche 0
chronischer Fußulcus
vor Behandlungsbeginn



Woche 2
Granulation an den
Wundrändern



Woche 3
Reduktion der
Wundgröße
Schorfbildung setzt ein



Woche 4
vollständige, stabile
Abheilung des ulcus

Behandlungsergebnis:
vollständige Heilung des therapieresistenten, neuropathischen Fußulcus nach 12 medlouxx Behandlungen mit dem derma-Bestrahlkopf

Literaturnachweise

von Felbert V,Schumann H,Mercer JB,Strasser W,Daeschlein G Hoffmann G
Therapy of chronic wounds with water-filtered infrared-A
GMS Krankenhaushyg.Interdiszip. 2007; 2(2): Doc52

Empfehlungen und Erfahrungen

Dr.med. Th.Schwäblein, Zella Mehlis, Germany
Dr.med. J.Speier, Dreiich, Germany

medlouxx ®
applied photomedicine
Made in Germany

Hautregeneration

Das medlouxx Gerätesystem kann mit einem Bestrahlkopf versehen werden, der speziell für die zelluläre Aktivierung von Fibroblasten und Mastzellen optimiert ist. Diese Zellen spielen eine besonders wichtige Rolle in Hautverjüngungsbehandlungen.

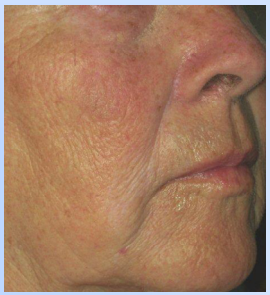
Die medlouxx Hautverjüngungs-Strategie beruht ausschließlich auf endogenen , nicht ablativen Regenerationsmechanismen. Ein besonderer, neuartiger Effekt, der hier zur Anwendung kommt, ist die "Photonenpumpe". Dadurch wird der Transport von Antioxydantien durch die Zellmembrane in das Cytosol ermöglicht. Das im medlouxx-Verfahren eingesetzte Antioxydans ist EGCG (Epi-Gallo-Catechin-Gallat), das wirksamste natürliche Präparat zur Behandlung der bei allen Alterungsvorgängen involvierten "silent inflammations"

Die medlouxx Behandlungen haben folgende Ergebnisse:

- **Verbesserung der Hautelastizität durch Erhöhung von Kollegen-1 und Elastin**
- **Reduktion der "silent inflammations" durch intrazellulären EGCG transport**
- **Verbesserung des Feuchtigkeits-Speichervermögens der Haut durch photobiologische Stabilisierung von Hyaluronsäure**
- **Erhaltung der natürlichen, individuellen Mimik**

Die medlouxx Hautverjüngung basiert auf der einzigen, doppelt verblindeten wissenschaftlichen Studie zur Hautverjüngung, die weltweit existiert und die an der Universität in Seoul (Korea) durchgefürt wurde. Das medlouxx Verfahrens beruht damit auf einer objektivierten, vollständig wissenschaftlichen Grundlage !

Die Abbildungen zeigen die Behandlungsergebnisse einer Patientin, 74 J



vor **direkt nach** **und 1.5 Jahre nach Beeindigung der medlouxx Prozedur.**

Die Verbesserungen insbesondere im Bindegewebe sind offensichtlich.
Die medlouxx Prozedur besteht aus 4 Basisbehandlungen und 6 Stabilisierungsbehandlungen. Alle Behandlungen sind schmerzfrei und nicht-invasiv.

Wegen ihres nachgewiesen wissenschaftlichen Characters erzielt die medlouxx Prozedur zuverlässig Verbesserungen in der Hautelastizität und Faltenreduktion.

Literaturnachweise

S.Y.Lee et.al. Journal of Photochemistry and Photobiology B: Biology 88 (2007) 51–67
E.V.Ross et al. Seminars in Cutaneous Medicine and Surgery Vol21, No 4 2002, 261-265]S

Empfehlungen und Erfahrungen

Dr.med.G.Sparcynski, Hannover, Germany
Dr.med.B.Tymiec,München. Germany
Dr.med. R.Klowersa, Berlin,Germany

medlouxx ®
applied photomedicine
Made in Germany

medlouxx- Konsultationszentrum

Das medlouxx-Konsultations-und Trainingszentrun in Deutschland bietet die Möglichkeit zu medizinischen Fachberatungen und praktischen Unterweisungen.

www.medlouxx.com

Interessierte Ärzte können mittels Telefon, Fax oder Internet Kontakt aufnehmen.

email: info@medlouxx.com

phone +49 5273/ 367 1005
fax +49 5273/368 3397
mobil+49 171/3836477
Für technische und wissenschaftliche Beratung
call: 0049-171 3836477